



MEDIEN-INFORMATION

(Sperrfrist: Keine)

Karin Kayser-Frutschi übernimmt Präsidium der Konferenz der Zentralschweizer Polizeidirektorinnen und -direktoren

Die Nidwaldner Justiz- und Polizeidirektorin, Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi, wird ab 1. Juli 2016 die Zentralschweizer Polizeidirektorinnen und -direktorenkonferenz (ZPDK) präsidieren. Sie übernimmt das Amt turnusgemäss von Regierungsrat Beat Villiger, ZG, der die ZPDK seit Juli 2014 präsierte.

Dank an Beat Villiger

Die interkantonale Polizeiarbeit hat in der Zentralschweiz konkrete Formen angenommen. Beat Villiger, der seit 2014 die ZPDK präsierte, hat mit seiner lösungsorientierten und umsichtigen Art viel zu diesem Ergebnis beigetragen. Die Mitglieder der ZPDK danken ihm herzlich für seinen Einsatz und sein Engagement als Präsident der Konferenz.

Nachfolgerin Karin Kayser-Frutschi

Die Nidwaldner Justiz- und Sicherheitsdirektorin übernimmt für die nächsten zwei Jahre den Vorsitz der Konferenz der Zentralschweizer Polizeidirektorinnen und -direktoren. Die Zusammenarbeit innerhalb der Zentralschweiz soll weiterhin gefördert und gepflegt werden. Die beteiligten Kantone können dank gemeinsamer Projekte sinnvolle Synergien nutzen. Diesem Grundsatz will die neue Präsidentin Karin Kayser-Frutschi auch in Zukunft folgen. Insbesondere bei Themen wie Cyber-Kriminalität, IT-Forensik, seepolizeiliche Tätigkeiten auf dem Vierwaldstättersee und bei Harmonisierungen im Bereich der Einsatzzentralen wird es darum gehen die Zusammenarbeit zu intensivieren.

Die ZPDK

Zur Koordination des Polizeiwesens in der Zentralschweiz bilden die sechs zuständigen Regierungsmitglieder der Zentralschweiz die Polizeidirektorinnen- und -direktorenkonferenz, ZPDK. Die ZPDK bezweckt die Zusammenarbeit der Kantone im Bereich der Inneren Sicherheit und wahrt die regionalen Interessen gegenüber anderen Kantonen und dem Bund. Im Rahmen des Konkordats über die Grundlagen der Polizei-Zusammenarbeit in der Zentralschweiz (Polizeikonkordat Zentralschweiz) bildet sie das strategische Organ der Polizei-Zusammenarbeit der Zentralschweiz.

Wechsel auch an der Spitze der Zentralschweizer Polizeikommandantenkonferenz (ZPKK)

Ebenfalls gewechselt hat das Präsidium der Zentralschweizer Polizeikommandantenkonferenz (ZPKK). Der Zuger Polizeikommandant gibt den Vorsitz, welchen er seit 2014 inne hatte ab. Neu ist der Nidwaldner Polizeikommandant Jürg Wobmann Präsident der ZPKK.

Stans, 18. April 2016

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Karin Kayser-Frutschi, Regierungsrätin
Tel. 041 618 45 83
e-mail: karin.kayser@nw.ch

Beilage

Bild von Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi

Weitere Informationen zur ZPKK finden sich unter: www.zrk.ch (Organisation, Direktorenkonferenzen).